

Wie kann Religion ein Schulfach sein, wieso sind so viele Schulen konfessionell ausgerichtet?

Beitrag von „Morse“ vom 10. November 2018 19:43

Aus dem Schulgesetz Baden-Württembergs:

"in Verantwortung vor Gott, im Geiste christlicher Nächstenliebe"

Durch das Schwinden des Einflusses der Kirchen und christlichen Religionen verliert dieser Teil auch für das Land/den Staat an Bedeutung und wirkt zunehmend wie ein Relikt.

"Anerkennung der Wert- und Ordnungsvorstellungen der freiheitlich-demokratischen Grundordnung zu erziehen, die im Einzelnen eine Auseinandersetzung mit ihnen nicht ausschließt, wobei jedoch die freiheitlich-demokratische Grundordnung, wie in Grundgesetz und Landesverfassung verankert, nicht in Frage gestellt werden darf"

Dies gilt nach wie vor, wobei die Art der Grundordnung theoreitsch austauschbar ist bzw. sich de facto mit der Zeit ändert. Jede Zeit hat ihre Art der Herrschaft und diese ihre jeweilige Legitimation. Mal mehr religiös, mal weniger.